

n möchte, so wird dabei doch die Ausführungsanordnung den Landesregierungen zugewiesen sein.

Polnisches. Die „Berliner Neuesten Nachr.“ schreiben: Hebriges Scheitern der Wahlen riss und der Wahlmutter der Polen außer dem Bekehrer Grütter noch ein zweites Opfer gefordert und getrieben zu haben. Unter Schwere Korruptionen heuchelt nämlich, „ein polnischer Wähler Namens Herr Wepel aus Sankt-Peter, St. Schwab, hat einen Deutschen, dessen Namen bisher noch nicht festgestellt worden ist, mit einem „Heine die Schwabische getrümmert und ihn dadurch geküßt; er schrie dabei wie ein Wahnwüthiger: „Ich muß deutsches Blut sehen!“ Der Wähler wurde verhaftet und in das hiesige Gefängnis eingeworfen. Einen Kommentar zu dieser Anekdote zu geben erscheint uns überflüssig. Wer angeht die beiden Charaktere nach nicht die Ueberzeugung gewinnt, daß eine polnische Nation in der Zukunft besteht und daß sie einen immer drohenden Charakter annimmt, dem wir eben nicht zu helfen.

Parlamentarisches.

Alle die bevorstehende Landtagsversammlung im Wahlkreis Preussisch-Sargsdorf-Diesdorf, welche in Folge der Ungültigkeitserklärung der Wahl des Abgeordneten v. Wolzogen erforderlich ist, haben die Deutschen im Wahlkreis Preussisch-Sargsdorf als Kandidaten aufgestellt, der sich der freisinnigsten Partei anschließen wird.

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

Zu den heutigen Verhandlungen sind am Regierungstische erschienen die Herrn Minister v. Gopfer und v. d. Riede. — In der ersten Beratung des Gesetzentwurfs, betr. Veränderungen des Reglements für die königlich preussische Offizierswitwenkassen bemerkt Abgeordneter v. Willisen (L.), daß er im Namen seiner Freunde zu erklären habe, daß sie das Vorgehen der Regierung durch dieses Gesetz im höchsten Maße mit Freuden begrüßen. Durch die Heiligkeit dieses Gesetzentwurfs des Antragsgebendes wurde eine Härte bestritten. Man müsse aber wünschen, daß die ganze Bestimmung bezüglich der Mitzählung des Antrittsgeldes fallen gelassen werden könnte. — Auf Antrag des Abg. Sattler (nl.) wird die Vorlage der Budgetkommission überwiegen. — Auf Antrag der Rechnungscommission werden die in der Rechnung für 1893/94 aufgeführten Etatsüberschreitungen und außerordentlichen Ausgaben nachträglich genehmigt und die Entlastung der Regierung ausgesprochen. Auf Antrag der Geschäftsausschusses wird das Mandat des Abg. Reich durch seine Ernennung zum Geheimen Oberregierungsrat für nicht erloschen erklärt. Es folgt die Beratung der Entwurfs einer Städte-Ordnung und einer Landgemeinverordnen für die Provinz Hessen-Nassau. In der allgemeinen Erörterung wenden sich die Abg. Städter (widb.) und Lieber (Centr.) mit aller Entschiedenheit gegen das Dreiklassenwahlrecht und die kollegiale Gemeindevertretung in kleineren Landgemeinden. In der Einzelberatung wurden die Beschlüsse einer Kommission sänftlich aufrecht erhalten, ein Antrag des Abg. Kricher (Str.) der bestimmte, daß in der ersten Klasse mindestens 5 Prop., in der zweiten mindestens 10 Prop., aller Wähler enthalten sein müssen, wurde einstimmig angenommen. 146 gegen 84 Stimmen abgelehnt, der Rest der Städteordnung wurde ohne weitere Erörterung genehmigt. Es folgte die Beratung der Landgemeinverordnen, hier bildete namentlich die Bestimmung über die kollegiale Gemeindevertretung der kleineren Landgemeinden den Gegenstand des Kampfes zwischen der Regierung einerseits und der Mehrheit des Hauses andererseits. Trotz der Erklärung des Ministers Frhr. v. d. Riede, daß die Annahme des Beschlusses zweiter Klasse dem Gesetze unvereinbarliche Schwierigkeiten bereite, und trotzdem von der rechten Seite eine Reihe von Vermittelungsversuchen, blieb das Haus bei seinem früheren Beschlusse. Der Rest der Landgemeinverordnen wurde ohne Erörterung erledigt. Hieran schloß sich die erste Beratung des Antrages des Abgeordneten Wittj (Pole) auf Annahme eines Gesetzentwurfs, betreffend die Befreiung von Grundrenten mit bevorrechtigten Meliorationsdarlehen, befalls Gebung der Landes-

gelder. Der Antragsteller führte zur Begründung aus, daß sein Vorschlag im Interesse der Bauwirtschaft gestellt sei, um ihr nämlich bei den niedrigen Zinsenverhältnissen ein Entschädigung durch die Steigerung der Ertragsfähigkeit von Grund und Boden zu gewähren.

Nächst bemerkt Geheimer Oberregierungsrat v. Hölle: Die Staatsregierung hat zu dem Antrage noch nicht Stellung genommen. Derselbe hat ja auf den ersten Blick etwas Bedenkliches; es liegen ihm jedoch große Bedenken entgegen. Namentlich muß ich der Meinung entgegenzutreten, daß man auf Grund dieses Entwurfs ebenso auf einen Kredit gewähren könne, wie man es auf Grund des Gesetzes vom 1. April 1871 gethan. Hier handelt es sich um Genossenschaften, wo stets mehrere Beschlüsse vorhanden sind, die allseitig für den Kredit haften. Während bei dem jetzigen Entwurf das Unternehmen mit der Intelligenz und dem Willen eines Einzelnen steht und fällt, unterliegt bei den Genossenschaften und ihre Tätigkeit der Aufsicht. Die Aufnahme von Meliorationsdarlehen könnte in dem Hypothekengläubiger das Gefühl der Unsicherheit erwecken und ihn zur Kündigung der Hypothek veranlassen. Eine Klüftung des Staates, wie der Entwurf sie wünscht, läßt sich mit dem vorhandenen technischen Personal nicht durchführen.

Der Entwurf wurde sodann in eine Besondere Kommission übertragen, die am 21. April in einer öffentlichen Sitzung am Dienstag 11 Uhr, Entwurf betreffend die Charité und den Botanischen Garten. Antrag v. Scharfendorff betreffend Fortbildungsschulen.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Der Nachdruck aller Original-Berichtungen ist nur mit bewilliger Zustimmung.

Waltwitz, Coalzeis, 5. April. (Aumitzereel.) Dem Ortsbürger A. Knoke hierseits wurden in der Nacht zum vorigen Montag auf der Straße von Eulbis nach Trebitz 19 Stück junge neugelegene Ankländer durch Abdrücken der Kronen vernichtet. Der ersatzfähige Verlust betrug eine Wollung von 100 Mk. für denjenigen aus, der ihn den oder die toben Wurdigen namhaft zu machen vermag.

Ammeritz, 5. April. (Graufliegen Fund.) Beim Abmarsch eines Strochbundes in dem von der Kuerterier Fabrikfabrik W. u. Co. genutzten Hofe wurden am 21. April 1893 zwei Stroch und Spreu verstreut, das Sechste eines Kindes. Hände und Füße waren nach dem „Durf. St.“ noch vorhanden, nach Kopf fehlte indes jeder Spur. Man scheint hier einen Verbrechen auf die Erde gekommen zu sein.

Erzgebirge, 5. April. (Zugeländiger Brandstifter.) Bei dem heiligen Antrittstag sind zwei junge Burschen im Alter von 17 und 19 Jahren eingekerkert worden, welche verächtlich sind, den Diebstahl von 21 Hellerigen Kist, von dem wir unsere Feiern berichten, verursacht zu haben. Ihre Entlassung ist nur einem Zufalle zu verdanken. Alle die Wollungsmittel der Handhabe vertriehen, bilden einige Männer als Bände bei dem Feuer zurück. Ermittelt werden sich dieselben schließlich auf einen Strochbunden, der zwischen den beiden abgerannten Getreideböden lag. Da plötzlich ward es unter ihnen lebendig, und aus dem Stroch krabbelten zwei Stroch hervor, die natürlich festgehalten und zur Erde gestellt wurden. Dieselben haben an, aus Scherben der beiden Stroch, die man nicht mehr entfallen ist; jetzt seien sie auf dem Wege nach Wilmshausen, wo sie für Sie gesehen werden. Die Burschen leugnen den Diebstahl und verweigern zu haben; aber sie werden sich allmählich schon zum Geständnis bequemen müssen.

Wittenberg, 5. April. (Der Kreisstag des Kreises Galtstierg.) Der dieser Tage hierseits abgehalten wurde, ertheilte u. A. dem Kreisamtspräsidenten die Ermächtigung, die Verhinderung der bei der Unterhaltung der öffentlichen Gemeindegüter im Kreise bedingten Personen gegen Unfälle von Streichen zu bewahren, zu diesem Zweck ein „Gesetz“ des Kreisamtspräsidenten, einen logenamtigen „Rundschreiben“ des Kreisamtspräsidenten, die erforderlichen Beträge: — etwa 500) Mark — jährlich aus Kreisfonds zu betreiben. Ferner wurde auf Empfehlung des Kreisamtspräsidenten genehmigt, zur Förderung des Fortbildungsschulwesens denjenigen Gemeinden im Kreise, welche das Sotat zur Verfügung stellen und die Kosten der Heizung und Beleuchtung übernehmen, eine Subvention von je 500 Mk. jährlich aus Kreismitteln zu bewilligen und zu diesem Zweck vorläufig 500 Mk. in den Etat

einzuverleihen. Zum Schluss der Tagesordnung wurde: der für die Kreisreformausführung 1897/98 aufgestellte Etat, welcher in Einnahme und Ausgabe mit 118 000 Mk. balancierend abschließt, genehmigt.

Wab Risen, 5. April. (Fischer Schwimbelmeyer.) Ein etwa 60jähriger Mann teilte sich dieser Tage in einem hiesigen Gasthause einverleihen und machte unter dem Namen Walter August v. Liebenow aus Berlin? Besuche bei hiesigen Verwandten, besonders bei alleinstehenden Damen, über deren Verhältnisse er vorher sich erkundigt hatte, und erlaubte ihnen, er sei in einer leicht krautigen Lage, seine beiden Kinder würden jetzt konfirmirt, daß ihm die Wollung nicht mehr fehlte, er biete er ihnen eine Unterstüßung. Durch sein bruchstückhaftes Wesen gelang es ihm, Glauben zu erwecken und verschiedene Geschenke zu erlangen; dabei war er unverschämter, einer Dame, die ihm einen Taler gab, zu sagen, daß sie doch recht wenig, nach ihren Verhältnissen konnte sie doch wohl etwas mehr thun. Schließlich wurde er verhaftet und als ein angeblicher Kaufmann H. H. in dem Bue aus Halle entlarvt. Aufgeklärt hat er auch andernwärts, so in Naumburg, seine Schwimbeln erlitten.

Ufegewissen, 5. April. (Städtisches Vermögen.) In der Vermählung des Bürgermeisters wurde vom Hofprediger, Gedrath, d. D. Hoff, eine Ueberragung über das städtische Vermögen gehalten. Nach Aufzählung des unrentablen Vermögens (Anlagen, Friedhöfe etc.) belaufte sich der Grundbesitzvertheil (Häuser) auf 1 682 340 Mk. Die nach den Einnahmen berechneten Vermögenvertheil betragen 3 418 850 Mk. Davon sind abgezogen 2 100 925 Mk., so daß ein ertragsfähiges Vermögen von 2 318 925 Mk. bleibt. Ingeheim man dazu den Werth der vorher erwähnten Gebäude, so ergibt das ein städtisches Vermögen von 3 999 265 Mk.

Wardis, 5. April. (Prüfungen.) Unter dem Vorbehalt der Reklamation und Schiedsrichters wurde im hiesigen Seminar die Abgangsprüfung statt, an der sich 33 Seminaristen und 2 Bewerber betheiligten. Sämmtliche Prüflinge bestanden. Die Aufnahmepflicht, an der sich 40 Kandidaten betheiligten, bestanden 24.

Wagdeburg, 5. April. (Barum?) Der etwa 34 Jahre alte Mann Straube, welcher von Geburt an blind war, fertigte seine Hochzeit, welche fast die ganze Stadt hindurch in fröhlicher Weise gefeiert wurde. Besonders der Brautgämn schien trotz seines Schicksals, das Augenlicht entbehren zu müssen, der glücklichen Vereinigung zu sein. Am Morgen nach der Hochzeit sagte Er, gegen 7 Uhr zu seiner jungen Frau, daß er Holz von Boden holen wolle. Kurz Zeit darauf hörte diese einen Schuß fallen. Nichts Botes ahnend, kletterte sie die Treppe hinauf und fand ihren Mann blutüberströmt, den Revolver auf noch im Ohr steckend, tot am Boden liegend vor.

Wagdeburg, 5. April. (Gründung von Osthilfe.) Auf Veranlassung der Provinzialverwaltung wurde die Begründung von Osthilfevereinen in Burg und Zweckverbindung der Gründung von Osthilfevereinen für die beiden Provinzen Ostpreußen und Pommern, die Osthilfevereine: Scharte, Landrat, v. Bismarck, Rittergutsbesitzer Schöne-Hiesdorf, Gutsbesitzer Bismarck-Dehnbach, Direktor Brückmann-Körblich, Amtmann Bismarck-Dehnbach, Gutsbesitzer Bismarck-Dehnbach und Direktor Bismarck-Dehnbach eingeleitet. Es wurde beschlossen, die Gründung von Osthilfevereinen in beiden Provinzen unter Mitwirkung der landwirtschaftlichen Vereine anzuknüpfen; letztere sollen zu einer Ende Mai abgehaltenen Generalversammlung in Genthin zur Festsetzung der Vereine eingeladen werden. Jede Verein soll sich sozusagen zu einem Verbande. Es wird angeordnet: 1) die Anstellung eines Kassamannes als Osthilfeleiter für Anweisung und Pflege von Osthilfe, für Leitung und Verwaltung von Einrichtungen und Anlagen zur Förderung des Osthilfe, der zugleich als Leiter im Vereine an der landwirtschaftlichen Schule in Genthin tätig ist; 2) die Einrichtung von Gemeindevorständen nach dem Vorschlag der Kreis- und Provinzialverwaltung; 3) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 4) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 5) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 6) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Sachsen; 7) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 8) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 9) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 10) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 11) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 12) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 13) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 14) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 15) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 16) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 17) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 18) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 19) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 20) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 21) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 22) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 23) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 24) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 25) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 26) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 27) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 28) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 29) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 30) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 31) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 32) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 33) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 34) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 35) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 36) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 37) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 38) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 39) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 40) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 41) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 42) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 43) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 44) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 45) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 46) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 47) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 48) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 49) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 50) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 51) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 52) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 53) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 54) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 55) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 56) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 57) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 58) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 59) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 60) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 61) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 62) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 63) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 64) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 65) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 66) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 67) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 68) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 69) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 70) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 71) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 72) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 73) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 74) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 75) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 76) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 77) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 78) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 79) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 80) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 81) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 82) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 83) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 84) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 85) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 86) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 87) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 88) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 89) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 90) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 91) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 92) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 93) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 94) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 95) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 96) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 97) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 98) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 99) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 100) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 101) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 102) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 103) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 104) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 105) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 106) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 107) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 108) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 109) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 110) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 111) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 112) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 113) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 114) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 115) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 116) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 117) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 118) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 119) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 120) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 121) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 122) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 123) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 124) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 125) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 126) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 127) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 128) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 129) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 130) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 131) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 132) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 133) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 134) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 135) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 136) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 137) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 138) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 139) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 140) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 141) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 142) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 143) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 144) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 145) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 146) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 147) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 148) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 149) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 150) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 151) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 152) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 153) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 154) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 155) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 156) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 157) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 158) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 159) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 160) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 161) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 162) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 163) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 164) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 165) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 166) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 167) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 168) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 169) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 170) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 171) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 172) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 173) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 174) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 175) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 176) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 177) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 178) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 179) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 180) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 181) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 182) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 183) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 184) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 185) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 186) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 187) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 188) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 189) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 190) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 191) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 192) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 193) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 194) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 195) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 196) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 197) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 198) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 199) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 200) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 201) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 202) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 203) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 204) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 205) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 206) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 207) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 208) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 209) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 210) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 211) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 212) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 213) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 214) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 215) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 216) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 217) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 218) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 219) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 220) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 221) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 222) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 223) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 224) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 225) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 226) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 227) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 228) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 229) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 230) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 231) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 232) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 233) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 234) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 235) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 236) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 237) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 238) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 239) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 240) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 241) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 242) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 243) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 244) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 245) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 246) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 247) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 248) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 249) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 250) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 251) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 252) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 253) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 254) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 255) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 256) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 257) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 258) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 259) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 260) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 261) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 262) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 263) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 264) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 265) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 266) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 267) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 268) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 269) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 270) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 271) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 272) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 273) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 274) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 275) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 276) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 277) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 278) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 279) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 280) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 281) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 282) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 283) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 284) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 285) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 286) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 287) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 288) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 289) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 290) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 291) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 292) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 293) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 294) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 295) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 296) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 297) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 298) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 299) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 300) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 301) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 302) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 303) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 304) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 305) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 306) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 307) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 308) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 309) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 310) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 311) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 312) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 313) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 314) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 315) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 316) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 317) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 318) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 319) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 320) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 321) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 322) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 323) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 324) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 325) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 326) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 327) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 328) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 329) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 330) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 331) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 332) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 333) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 334) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 335) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 336) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 337) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 338) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 339) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 340) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 341) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 342) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 343) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 344) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 345) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 346) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 347) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 348) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 349) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 350) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 351) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 352) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 353) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 354) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 355) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 356) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 357) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 358) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 359) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 360) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 361) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 362) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 363) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 364) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 365) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 366) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 367) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 368) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 369) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 370) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 371) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 372) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 373) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 374) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 375) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 376) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 377) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 378) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 379) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 380) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 381) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 382) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 383) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 384) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 385) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 386) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 387) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 388) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 389) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 390) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 391) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 392) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 393) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 394) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 395) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 396) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 397) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 398) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 399) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 400) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 401) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 402) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 403) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schleswig-Holstein; 404) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Brandenburg; 405) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Pommern; 406) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Ostpreußen; 407) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Westfalen; 408) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bayern; 409) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Preußen; 410) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Schlesien; 411) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Thüringen; 412) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hannover; 413) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg; 414) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Oldenburg; 415) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Bremen; 416) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Hamburg; 417) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Lübeck; 418) die Gründung eines Osthilfevereins für die Provinz Mecklenburg-Vorpommern; 41

Mädchen-

Kleider,
Mäntel, Facken,
Kragen.

Nur
bessere Fabrikate
in
grosser Auswahl
wirklich preiswerth.

Knaben-

Anzüge, Jaletots,
Foppen,
einzelne Hosen.

Geschw. Loewendahl.

49 Gr. Ulrichstrasse 49 (alter Dessauer)

Special-Haus für Damen-Confection und Kinder-Garderobe.

Gesangbücher

in unendlich reichhaltiger Auswahl von den einfachsten bis zu den hoch-eleganten.

Widmungsbücher,
Schmucksachen,
Lederwaren

empfehlen

Albin Hentze,
24 Schmeerstr. 24.

Einfa einzelner Bücher sowie ganzer Bibliotheken zu höchsten Preisen.
Max Hottelmann, Halle a. S., Alte Promenade 6.

Jagd-Trophäen-Ausstellung zu Leipzig.

Im Anschluss an die Sächsisch-Thüring. Industrie- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig findet vom 5. bis zum 25. Juni 1897 eine Jagd-Trophäen-Ausstellung statt.
Jagd-Trophäen aller Art. — Im Privatbesitz befindliche Waffen.
Für die Jagd gebräuchliche Utensilien aller Art.
Die Ausstellungsgegenstände sind bis zum 15. April 1897 bei dem „Geschäftsführenden Ausschuss der Sächs.-Thür. Industrie- und Gewerbe-Ausstellung“ anzumelden.
Bis zum 10.—15. Mai 1897 müssen die betreffenden Gegenstände unter gleicher Adresse eingekauft werden.
Das Ausstellungsgebiet umfasst: Königlich Sachsen, Prov. Sachsen, Thür. Staaten, Herzogth. Anhalt, Mark Brandenburg incl. Berlin, Reg.-Bez. Liegnitz, die drei fränkischen Kreise Bayerns.
Anmeldebogen sind zu beziehen durch die Direction der Ausstellung. [4249]
Der Geschäftsführende Ausschuss der Sächs.-Thür. Ind. und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig. Abth.: Jagd-Trophäen.

Apfelwein, beste Qualität, am liebsten im Sommer, per Liter 28 J und billiger; **Kornweine** per Hl. 1.50 verfertigt u. abzugeben **G. Fritz** in Döbeln a. Main.

Kartoffeln.

1-2000 Ctr. Brennkartoffeln verkauft ab Gröbers oder Annaburg das **Rittergut Pöschel** bei Döbeln (Saulstreu).

Saatkartoffeln:

frühhause runde Erdäpfeln à Ctr. Mk. 3.50, rote Rosen à Ctr. Mk. 3.00, blaue und Magnum bonum à Ctr. Mk. 2.25, größere Sorten nach Uebereinstimmung, verkauft **W. Georck**, Seerödter b. Döbeln (Kron. Stadl.).

Karmrodt'sche Musikalien- und Instrumenten-Handlung
Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20.

Stadt-Theater

in Halle a. S.
Direction: Hans Julius Nahn.
Mittwoch, den 7. April 1897:
Nachmittags 3/4 Uhr:
Entrée 50 Pf.
Vollständige Fests-Vorstellung.
Novität! Zum 4. Male: Novität!
Willehalm, der Deutsche.
Dramatische Erzählung in 4 Bildern von Ernst von Wildenbruch.
Musik von Ferd. Sauer.
In Scene gesetzt von Director: Hans Julius Nahn.
Kapellmeister **Dr. Leopold Schmidt.**
Personen:
Willehalm als Jüngling, Mann und Held. Jenny Hüin.
Gretel A. Schöner.
Heiter Herm. Richter.
Der Besessene Hans Nahl.
Der Waise Rud. Gahn.
Gretel's Mutter Alr. Vogel.
Gretel's Vater Leop. Kramer.
Gretel's Onkel Ernst Pedau.
Gretel's Bruder Karl. Mühlhahn.
Gretel's Schwester A. Göttsch.
Der Apotheker E. Lorenz.
Der Häuptling des Imperators Rud. Niebels.
Der König Max. Reiche.
Gretel's Bruder H. Müller.
Der Diener H. Lorenz.
Seel, die Jungfrau A. Euben.
Parisien, die Tänzerin St. Nabina.
Alte Männer, Germanische Krieger, Angere des Imperators, Zünger und Züngerinnen des Imperators, Anekdoten und Dienerinnen des Imperators.
Am 3. Acte: **Waffenanzug.**
arrangirt von der Balletmeisterin **Olga Nabina**, ausgeführt von derselben und dem **Corps de ballet.**
Nach dem 1. und 2. Acte finden längere Pausen statt.
Auftrittsbeginn 3 Uhr.
Anfang 3/4 Uhr. Ende 6 Uhr.

Abends 7 1/2 Uhr.
193. Vorstellung. 141. Abonnements-Vorstellung. Farbe weiß.
Bei kleinen Preisen.
Ballet Nr. 140 u.
Die weisse Dame.
Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen describe.
Musik von Boieldieu.
In Scene gesetzt vom Regisseur: Albert Sauer.
Dirigirt: Kapellmeister **Dr. Leopold Schmidt.**
Personen:
Gaston, vornehm. Ad. Dreßler.
Kathleen des Grafen von A. J. Schiffmacher.
Anna, sein Mündel. George Brown, ein englischer Offizier. A. Margant.
Edith, Mädel auf dem graß. Auenfelden Gütern. Hans Mirafels.
Jenny, seine Frau. Hanna Starf.
Margarete, vornehm.
Küchenmädchen im graß. Auenfelden Hause Bertha Spiegel.
Mac Jaron, Fremden.
Ein Schloßknecht. D. Schramm.
Bob, Knecht auf dem Rasen. G. Berger.
Gerichtspersonen, Bäcker, Bauern und Bäuerinnen aus dem schottischen Hochlande.
Die Handlung spielt auf dem Hügel und dem Stammschloß der Grafen von Auenfelden in Schottland im Jahre 1750 fast.
Nach dem 2. Acte findet eine längere Pause statt.
Auftrittsbeginn: 6 1/2 Uhr.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Donnerstag, den 8. April 1897:
2. Vorstellung.
54. Vorstellung außer Abonnements.
Zum Benefiz für die Kaffeekette der **Elm. Emma Säbner.**
(Mit gänzlich neuer Ausstattung.)
Der Mikado
oder: Ein Tag in Titipu.
Japanische Burlesque-Operette in 3 Akten von W. S. Gilbert.
2. Vorstellung.
Börlaufige Anzüge.
Freitag, den 9. April 1897:
195. Vorstellung. 142. Abonnements-Vorstellung. Farbe roth.
2. Vorstellung.
im Sonder-Abonnement des „Ring des Nibelungen“.
Anfang 6 1/2 Uhr.
Der Ring des Nibelungen.
Zum ersten Male:
Erster Tag:
Die Walküre.

Thalia-Theater.

Mittwoch:
Anfang 8 Uhr:
Eine tolle Nacht.
Donnerstag:
Anfang 8 Uhr:
L. Schiller'sche Alma Felden.
Die Tochter Belials.
Direction: Richard Hubert.
Walhalla-Theater.
Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
Die drei Ado's, 2 Herren, 1 Dame.
Bourgeois-Comédie (Zerfäthelung!)
— Die vier Geschwister François, Bourgeois-Gumm si ster an Doppel-Act.
— Der **Georg Schneider**, Handlungs-kommissar-Bücher. — Das **Carina-mell-Trio**, die musikalischen Scherenschnitler. — **Augusto und Margot François**, Hand-Arbeiter u. Bourgeois-Spinner. — **Anna Rohndorf's „Schäferhunde-Casert“** — **Friedrich Margarethe Casdler**, über längeren und Hofm. Souveräne. — Das **Rheingold-Trio**, musikalische Gefangs-Lergel. (4134)
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Neckes Heirathsgeläch.
Ein junger Landwirth, Mitte dreißiger Jahre (600 Thlr. Vermögen), sucht eine über-herrn reichs Verheirathung. Junge Damen, die geneigt sind, wollen ihre Offerte unter A. S. postlagend rechtzeitg niederlegen. Discretion Ehrensache.

Goldenes Schiffchen.

Gr. Ulrichstr. 37. Herm. Heller. Seerspeditor 649.
Donnerstag, den 8. April er.
Schlachtefest.
Zu den am Mittwoch und Freitag, 7. und 9. d. Mts., Abends 8 Uhr im Hotel „Zum Kreuzberg“ stattfindenden **Humoristischen Charakterdarstellungen** des berühmten Künstlerpaars **Giesemann** erhalten die Mitglieder Eintrittskarten zum reduzierten Preis für 50 Pf. in der Buchhandlung und Buchdruckerei von **Karl Pfeiffen**, Bernburgerstr. 28, und im Gegenstück von **Steindrescher & Jander**, am Markt, gegen Vorzeigen des Mitgliedsbuchs.
Ter Vorstand.

Preussischer Beamtenverein in Halle a. S.

Zu den am Mittwoch und Freitag, 7. und 9. d. Mts., Abends 8 Uhr im Hotel „Zum Kreuzberg“ stattfindenden **Humoristischen Charakterdarstellungen** des berühmten Künstlerpaars **Giesemann** erhalten die Mitglieder Eintrittskarten zum reduzierten Preis für 50 Pf. in der Buchhandlung und Buchdruckerei von **Karl Pfeiffen**, Bernburgerstr. 28, und im Gegenstück von **Steindrescher & Jander**, am Markt, gegen Vorzeigen des Mitgliedsbuchs.
Ter Vorstand.

Städtische höhere Mädchenschule.

Das Schuljahr 1897/98 beginnt Donnerstag, den 22. April, Vormittags 9 Uhr, mit der Prüfung der angemeldeten Schülerinnen im Büchsenlauf, Bogenschießen, Gebirgs- und Anstiegslauf vorzutreten. Der Unterricht selbst beginnt Freitag, den 23. April, Vormittags 8 Uhr. Die Schülerinnen der 10. Klasse tritt um 10 Uhr in der Aula zu. Anmeldungen neuer Schülerinnen nehme ich vom 7. bis 10. und am 20. und 21. April, Vormittags von 11-12 Uhr, im Musikzimmer des Schulhauses, Alte Promenade 21, entgegen. [4113]
Dr. Biedermann, Director.

Frauen-Industrie- u. Kunstgewerbe-Schule

Halle a. S., Sophienstr. Nr. 17, Wilhelmstrassen-Ecke.
Specialfach: mod. Damenschneiderei u. Wäscheconfection.
System u. Methode d. Berl. Akademie (Massehemmen, Schnittzeichnen, Zuschneiden, Anfertigen). Ausbildung als Directricen. Für Damen höherer Stände Separat-Kurse.
Course für Putzrich. Zeitdauer nach Belieben.
Course für Wäscheconfection u. Maschinennähen. Ausbildung als Directricen.
Course für Handnähen, Sticken, Stopfen, Häkeln, Knäpfen, Klüppeln.
Course für Tapissiererei und Kunststicken in sämtlichen Techniken.
Auf Wunsch Pension. Honorar mäßig. Prospekte gratis und franco durch die Vorsteherin **Frl. Clara Martini.**

Sanatorium Bad Suderode a. Harz.

Nur und Wasserheil-Anstalt. Beachtliche Lage unmittelbar am Walde. Für Nervenschwäche, Blutharme, Nervenleiden und Erholungs-schwäche, sowie für feiner gefühlten Lage und seines milden Klimas, zum Frühjahrs-Aufenthalt besonders geeignet.
Seminarath **Dr. Peitzacus.**

100 Mark Belohnung

sichere ich Demjenigen u. welcher mir den oder die Thäter, welche in der Nacht vom 4. bis 5. d. Mts. Monats 19. d. Mts. junge, ungenügsame Arbeiter, an der Straße von Sulzbach nach Trebsch, durch Abbrechen der Kronen gestrichelt haben, so anzeigt, daß gerichtliche Be-folgung geschehen kann.
Aug. Knoche, Wallwitz (Saulstreu).

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Öffentliche Stadtverordneten-Sitzung in Halle a. S.

Montag, den 5. April 1897. Nachmittags 4 Uhr. Vorsitzender Herr Reg. Rath Prof. Dr. Dittenberger, Schriftführer Baumeister Schützke.

1. Die Verammlung genehmigte die Sitzung betreffend Erhebung von Beiträgen in Halle a. S. nach dem Kommunalabgabengesetz auf den auf ca. 50 000 M. berechneten Forderungen...

2. Eingekommen sind ein Angebot der Witwe Hoffmann, durch welches dieselbe sich bereit erklärt, für die gegen Friedrich G. L. Hirschstraße 33 anliegende Baustelle von ca. 200 qm Fläche ein Mietshaus zu erbauen...

3. Zur Vernehmung sind darauf die Vorlage des Magistrats betr. die Bemerkungen über die für 1897/98, aus der vorliegenden die Hauptpunkte mitgeteilt haben.

Der Herr, Herr Kommerzienrat Stiecker erklärte, daß die Finanzkommission bei der Verhandlung über die neue Vorlage sich des Urtheils der Sachlage voll bewusst gewesen sei. Referent hat zuerst den Gehaltsantrag, das vierteljährliche Gehalt der Stadtdirektion für den Dienstjahre 1897/98, aus dem vorliegenden die Hauptpunkte mitgeteilt haben.

Immobilien-Liquidator nur den Hausbesitzern zu Gute kommen dürfe, während der Magistat und die Mitglieder der Verwaltung meinte, daß es nicht bloß aus Entlastung einiger laienhaft Grundbesitzer, d. h. etwa 4 bis 5 Prozent der Stadt, sondern der gesamten Stadt, die die Liquidation, werde, doch keineswegs im Sinne des Magistats, der Konflikt für die Stadt unermesslich sein.

Halle'sche Lokalnachrichten vom 6. April.

Der Stadtrat unserer Ortsgemeinschaften ist mit dem beifolgenden Quoten-

- Kaufmännischer Verein. Der gestern in den Räumen des vereins am 4. April abgehaltene Sitzung wurde durch den Vorsitzenden Herrn Wiegert, welchen Vorsitz der Vereinsvorsitzende Herr Wiegert, welchen Vorsitz der Vereinsvorsitzende Herr Wiegert, welchen Vorsitz der Vereinsvorsitzende Herr Wiegert...

- Pfistererei. Der § 8 der Polizei-Verordnung für die Schiffahrt und Fährerei auf der Saale und Unstrut vom 17. Juli 1896 wurde seitens der Verwaltung des Herrn Oberpräsidenten durch folgenden Zusatz erweitert: Auf der Saale von der Unstrutmündung bis Halle, sowie auf der Unstrut genährt für Fährer von Hager (Schneidholz) und Schwanzholz mit nicht mehr als 2 Oelenen, für Röhre von Schneidholz und Hängelbäumen mit nicht mehr als 3 Oelenen und für Röhre von Röhrlöhren, Brettern und Zaten mit nicht mehr als 6 Oelenen, die Bespannung mit 1 einem Pfister.

- Aus unserer Schulen. Herr Rektor G. G. G., bisher an der Volksschule tätig, ist in gleicher Eigenschaft an die Städtische Mittelschule versetzt worden. Als Rektor für die Volksschule wurde Herr Rektor G. G. G. als Ersatz ernannt.

- Der Saale-Sängerbund hat mit gestern Abend seine Gesangsübungen im „Waldschloß“ aufgenommen. Derselben werden regelmäßig wöchentlich einmal vorgenommen und dienen dazu, die Gesangsübungen zum Sängerbundestreffen vorzubereiten. Beifolgend sind die bisherigen zum Bund gehörenden Mitglieder.

fest. Neben Konzerten der Thiermüllers Musikkapelle wurde ein Theaterstück „Die Hölle der Götter“ aufgeführt. Der Schluß des Festes, welcher am 11. April stattfand, wurde ein von Herrn Prof. Dr. Dittenberger geleiteter Vortrag über die Geschichte der Stadt Halle a. S. gehalten.

- Wiener Café in Giebichenstein. Der gestern Sonntag eröffnete Herr Restaurateur Hermann Böber, bisher in Halle (in den „Lilienbäumen“) wohnhaft, in den nachmaligen überkommenen Räumen des Grundstücks Burgstraße 43 ein Wiener Café-Restaurant unter dem Namen „Café Transvaal“.

- Bitterfelder. Die gestern in Giebichenstein abgehaltene Sitzung wurde durch den Vorsitzenden Herrn Wiegert, welchen Vorsitz der Vereinsvorsitzende Herr Wiegert, welchen Vorsitz der Vereinsvorsitzende Herr Wiegert...

- Halle'sches Kunstleben. Die gestern in Halle abgehaltene Sitzung wurde durch den Vorsitzenden Herrn Wiegert, welchen Vorsitz der Vereinsvorsitzende Herr Wiegert, welchen Vorsitz der Vereinsvorsitzende Herr Wiegert...

- Stadtkonferenz. (Miguelletto) von Verdi. - Bozetta und Leges Gallipiel des Herrn Leon Fumagalli. Das Festspiel wurde mit dem Namen „Miguelletto“ von Verdi...

- Stadtkonferenz. (Miguelletto) von Verdi. - Bozetta und Leges Gallipiel des Herrn Leon Fumagalli. Das Festspiel wurde mit dem Namen „Miguelletto“ von Verdi...

- Stadtkonferenz. (Miguelletto) von Verdi. - Bozetta und Leges Gallipiel des Herrn Leon Fumagalli. Das Festspiel wurde mit dem Namen „Miguelletto“ von Verdi...

- Stadtkonferenz. (Miguelletto) von Verdi. - Bozetta und Leges Gallipiel des Herrn Leon Fumagalli. Das Festspiel wurde mit dem Namen „Miguelletto“ von Verdi...

Der neu erschienene reich illustrierte Frühjahrs- und Geschäftskaufmanns-Kalender für 1897. Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X189704062-13/fragment/page=0005

